

Gibswil → Bachtel → Wald

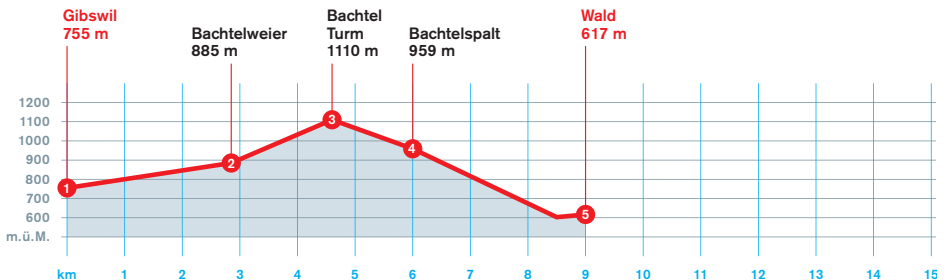
Stationen	Dauer/h	
1 Gibswil	↓ 3:40	
2 Bachtelweiher	1:00 ↓ 2:50 ↑	
3 Bachtel Turm	2:00 ↓ 2:05 ↑	
4 Bachtelspalt	2:25 ↓ 1:20 ↑	
5 Wald	3:30 ↑	

Auf einen Blick

Schwierigkeit	★★★
Distanz	9 km
Bergauf	400 m
Bergab	540 m

Karte Zürcher Wanderwege:

Zürcher Oberland Nr. 6





09 | BACHTEL

Vom Wasserfall zum höchstgelegenen Aussichtsturm und zur engen Spalte

Der am leichtesten zugängliche «Giessen» des Zürcher Oberlandes, der Wissensgubel, ist nur 10 Minuten vom Bahnhof Gibswil entfernt. Der bequeme ZKB-Jubiläumsweg (1870–1995) führt zum Picknickplatz am Fusse des 20 m hohen Wasserfalls. Unter einer Nagelfluhschicht ist im weichen Mergel eine 100 m breite, bis 20 m tiefe und 2 m hohe Höhle entstanden. Über Treppen, dann durch Wald und über Wiesen ansteigend wird Hinter Sennenberg erreicht. Dort nicht dem Wegweiser Bachtel folgen, sondern Richtung Vorder Sennenberg zum Bach absteigen, dann hinauf zum Bachtelweiher (durch Damm gestaut, Naturschutzgebiet). Die Strasse südlich des Seeleins führt auf den Sattel nördlich des Bachtels. Der Weg von dort zum Gipfel besteht zu einem grossen Teil aus Treppen. Oben angekommen hat man die Wahl zwischen Berggasthaus und Picknickplatz mit vielen Tischen und Bänken. Nur vom Turm aus sind Greifen- und Pfäffikersee zu sehen, Zürichsee und Alpen auch vom Boden. Der Abstieg führt stellenweise steil über Wurzeln zum Bachtelspalt. Dieser sei 1939 oder 1943 bei einem Gewitter entstanden, wobei ein oben nur 1 m dickes Stück Nagelfluh durch einen 50 m langen, bis 8 m tiefen Riss abgetrennt wurde. Die Spalte ist für schlanke Personen seitwärts knapp begehbar. Teils steil, teils flacher geht's nun talwärts, durch kurze Waldstücke und über Wiesen mit Aussicht auf Zürichsee, Linthebene, Alpen und am Schluss auf das Industriedorf Wald. Die Textilfabrik Bleiche «präsentiert sich heute als lebendiges Resort für Wohnen, Gewerbe, Freizeit und Wellness». An ehemaligen Arbeiterhäusern vorbei erreichen wir den Bahnhof.

Hin- und Rückfahrt (ÖV):

Hinfahrt: S26 Rüti (S5, S15)–Gibswil oder Winterthur–Gibswil (alle 60 Min)

Rückfahrt: S26 Wald–Winterthur und Wald–Rüti (alle 60 Min),

Bus 885 Wald–Rüti (alle 30 Min)
